

RS OGH 1967/9/14 1Ob55/67, 6Ob4/71, 1Ob52/71, 1Ob162/71, 7Ob134/71, 7Ob139/71, 1Ob186/72, 1Ob178/72,

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 14.09.1967

Norm

AußStrG §16 BIII1

AußStrG 2005 §62 Abs1 B1d7:

Rechtssatz

Bildet eine Auslegungsfrage die Grundlage für eine Gesetzwidrigkeitsrüge im Sinn des § 16 AußStrG, genügt es nicht, Argumente vorzutragen, die eine andere Auslegungsmöglichkeit aufzeigen sollen, es müsste vielmehr dargetan werden, dass jene Auslegung, die das Rekursgericht vorgenommen hat, allenfalls bestehenden Auslegungsregeln widerspricht, unlogisch oder mit den Sprachregeln unvereinbar ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 55/67
Entscheidungstext OGH 14.09.1967 1 Ob 55/67
- 6 Ob 4/71
Entscheidungstext OGH 13.01.1971 6 Ob 4/71
- 1 Ob 52/71
Entscheidungstext OGH 11.03.1971 1 Ob 52/71
- 1 Ob 162/71
Entscheidungstext OGH 24.06.1971 1 Ob 162/71
- 7 Ob 134/71
Entscheidungstext OGH 05.08.1971 7 Ob 134/71
- 7 Ob 139/71
Entscheidungstext OGH 01.09.1971 7 Ob 139/71
- 1 Ob 186/72
Entscheidungstext OGH 30.08.1972 1 Ob 186/72
Beisatz: Auslegung des Begriffs "Wohnhaus" im Sinne des § 1 Abs 1, § 2 Krnt HöfeG. (T1)
- 1 Ob 178/72
Entscheidungstext OGH 25.10.1972 1 Ob 178/72
- 8 Ob 251/72

Entscheidungstext OGH 12.12.1972 8 Ob 251/72

- 8 Ob 96/73

Entscheidungstext OGH 05.06.1973 8 Ob 96/73

- 3 Ob 183/73

Entscheidungstext OGH 23.10.1973 3 Ob 183/73

- 1 Ob 119/74

Entscheidungstext OGH 11.09.1974 1 Ob 119/74

- 4 Ob 595/74

Entscheidungstext OGH 15.10.1974 4 Ob 595/74

Beisatz: Hier: Auslegung eines Unterhaltsvergleiches. (T2)

- 4 Ob 582/74

Entscheidungstext OGH 15.10.1974 4 Ob 582/74

- 6 Ob 116/75

Entscheidungstext OGH 16.10.1975 6 Ob 116/75

Beisatz: § 122 AußStrG. (T2)

- 6 Ob 139/75

Entscheidungstext OGH 06.11.1975 6 Ob 139/75

Beisatz: § 7 Z 4 Krnt HöfeG. (T3)

- 1 Ob 542/76

Entscheidungstext OGH 03.03.1976 1 Ob 542/76

- 4 Ob 535/76

Entscheidungstext OGH 27.04.1976 4 Ob 535/76

Beisatz: Auslegung einer letztwilligen Anordnung. (T4)

- 1 Ob 714/77

Entscheidungstext OGH 09.11.1977 1 Ob 714/77

- 6 Ob 17/77

Entscheidungstext OGH 24.11.1977 6 Ob 17/77

- 5 Ob 685/78

Entscheidungstext OGH 07.11.1978 5 Ob 685/78

Beisatz: Pflichtteilsanspruch eines unehelichen Kindes. (T5)

- 7 Ob 562/79

Entscheidungstext OGH 01.03.1979 7 Ob 562/79

- 6 Ob 16/79

Entscheidungstext OGH 19.12.1979 6 Ob 16/79

Beisatz: § 17 Z 4 Tir HöfeG. (T6)

- 6 Ob 509/80

Entscheidungstext OGH 20.02.1980 6 Ob 509/80

Beisatz: § 92 Abs 2 ABGB. (T7)

- 6 Ob 6/80

Entscheidungstext OGH 01.10.1980 6 Ob 6/80

Auch; Beisatz: Ausschließungsgründe nach § 3 Abs 1, § 6 Abs 1 AnerbenG, beziehungsweise anderweitig versorgt. (T8)

- 6 Ob 1/81

Entscheidungstext OGH 21.01.1981 6 Ob 1/81

- 2 Ob 527/81

Entscheidungstext OGH 06.10.1981 2 Ob 527/81

- 1 Ob 801/81

Entscheidungstext OGH 16.12.1981 1 Ob 801/81

- 1 Ob 764/81

Entscheidungstext OGH 13.01.1982 1 Ob 764/81

- 1 Ob 583/82

Entscheidungstext OGH 05.05.1982 1 Ob 583/82

- 4 Ob 581/83

Entscheidungstext OGH 11.07.1983 4 Ob 581/83

Vgl auch; Beisatz: Hier: Ausdehnende Auslegung des § 92 Abs 2 Z 3 AußStrG, das eine Inventarisierung im Fall einer fideikommissarischen Substitution bei einem Legat dann vorzunehmen sei, wenn das Legat eine Gesamtsache zum Gegenstand habe. (T9)

- 1 Ob 735/83

Entscheidungstext OGH 10.10.1983 1 Ob 735/83

- 1 Ob 745/83

Entscheidungstext OGH 09.11.1983 1 Ob 745/83

Beis wie T2

- 2 Ob 592/84

Entscheidungstext OGH 28.08.1984 2 Ob 592/84

Beisatz: § 1222 ABGB. (T10)

- 7 Ob 626/84

Entscheidungstext OGH 13.09.1984 7 Ob 626/84

- 6 Ob 5/85

Entscheidungstext OGH 11.04.1985 6 Ob 5/85

Veröff: NZ 1986,64

- 6 Ob 14/85

Entscheidungstext OGH 23.05.1985 6 Ob 14/85

Veröff: GesRZ 1985,146 = NZ 1986,111

- 6 Ob 618/85

Entscheidungstext OGH 11.07.1985 6 Ob 618/85

- 8 Ob 546/85

Entscheidungstext OGH 11.07.1985 8 Ob 546/85

- 2 Ob 600/85

Entscheidungstext OGH 10.09.1985 2 Ob 600/85

- 6 Ob 24/85

Entscheidungstext OGH 26.09.1985 6 Ob 24/85

Veröff: NZ 1986,213

- 8 Ob 607/85

Entscheidungstext OGH 12.09.1985 8 Ob 607/85

- 7 Ob 673/85

Entscheidungstext OGH 21.11.1985 7 Ob 673/85

Veröff: ÖA 1987,80 = NZ 1986,206; hiezu Pichler JBI 1986,335

- 1 Ob 503/86

Entscheidungstext OGH 15.01.1986 1 Ob 503/86

- 8 Ob 547/86

Entscheidungstext OGH 03.04.1986 8 Ob 547/86

- 8 Ob 517/86

Entscheidungstext OGH 26.05.1986 8 Ob 517/86

- 6 Ob 607/86

Entscheidungstext OGH 26.06.1986 6 Ob 607/86

- 6 Ob 18/86

Entscheidungstext OGH 22.01.1987 6 Ob 18/86

Veröff: GesRZ 1987,150 = NZ 1987,294 = WBI 1988,199

- 2 Ob 585/87

Entscheidungstext OGH 26.05.1987 2 Ob 585/87

- 7 Ob 654/87

Entscheidungstext OGH 30.07.1987 7 Ob 654/87

- 1 Ob 666/87
Entscheidungstext OGH 23.09.1987 1 Ob 666/87
- 8 Ob 637/87
Entscheidungstext OGH 21.10.1987 8 Ob 637/87
- 6 Ob 14/87
Entscheidungstext OGH 29.10.1987 6 Ob 14/87
- 7 Ob 575/88
Entscheidungstext OGH 19.05.1988 7 Ob 575/88
Auch
- 6 Ob 11/88
Entscheidungstext OGH 30.05.1988 6 Ob 11/88
Veröff: NZ 1989,78
- 6 Ob 15/88
Entscheidungstext OGH 07.07.1988 6 Ob 15/88
Vgl auch; Veröff: NZ 1990,14
- 2 Ob 571/88
Entscheidungstext OGH 11.10.1988 2 Ob 571/88
Veröff: EvBl 1989/55 S 211
- 2 Ob 556/89
Entscheidungstext OGH 05.07.1989 2 Ob 556/89
- 8 Ob 664/89
Entscheidungstext OGH 19.10.1989 8 Ob 664/89
Beisatz: § 2 Abs 1 KKbG 1986 BGBl 1986/2. (T9)
- 6 Ob 106/08v
Entscheidungstext OGH 05.06.2008 6 Ob 106/08v
Auch; Beis wie T4; Beisatz: Für das Vorliegen einer erheblichen Rechtsfrage im Sinne des § 62 Abs 1 AußStrG genügt es nicht, dass allenfalls eine andere Auslegung des Testaments möglich wäre; vielmehr müsste dargetan werden, dass jene Auslegung, die das Rekursgericht vorgenommen hat, allenfalls bestehenden Auslegungsregeln widerspricht, unlogisch oder mit den Sprachregeln unvereinbar ist. (T10)
- 5 Ob 8/17p
Entscheidungstext OGH 01.03.2017 5 Ob 8/17p
Auch; Beisatz: Der ursprünglich an dieser Stelle befindliche Beisatz wurde gelöscht. - Dezember 2017 (T11)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1967:RS0085615

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.12.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at